

# RIVA ZOOM 105i

# FREEDOM ZOOM 105i

**G** BEDIENUNGSANLEITUNG

**F** MODE D'EMPLOI



MINOLTA

Ihre Minolta Kamera Riva Zoom 105i verfügt über ein Autofokus- und Belichtungs-System der neuesten Generation mit einem 3x Motor-Zoom-Objektiv. Sie bietet bei unkomplizierter Bedienung eine hervorragende Abbildungsleistung. Wir hoffen, daß sie Ihnen viele Jahre lang gute Dienste leistet.

Zu den innovativsten Ausstattungsmerkmalen gehört das weiterentwickelte Programm-Zoom (APZ), welches automatisch eine für die Objektentfernung geeignete Brennweite wählt. Wie im Abschnitt 7 beschrieben, wird die automatische Brennweiteneinstellung des APZ durch ein einmaliges Sensor-System aktiviert: schon beim Blick in den Sucher wird es eingeschaltet. Wenn Sie die Brennweiteneinstellung selbst vornehmen möchten, kann APZ ganz einfach mit den Zoom-Tasten abgeschaltet werden.

Bevor Sie Ihre neue Kamera zum ersten Mal benutzen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und machen sich mit den Funktionen vertraut. Auf diese Weise werden Sie von Anfang an mit Ihrer Kamera gute Aufnahmen machen.

# INHALTSVERZEICHNIS

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| Bezeichnungen der Teile . . . . .    | 2 |
| Sucher . . . . .                     | 4 |
| Datenfeld . . . . .                  | 5 |
| Montieren des Trageriemens . . . . . | 6 |

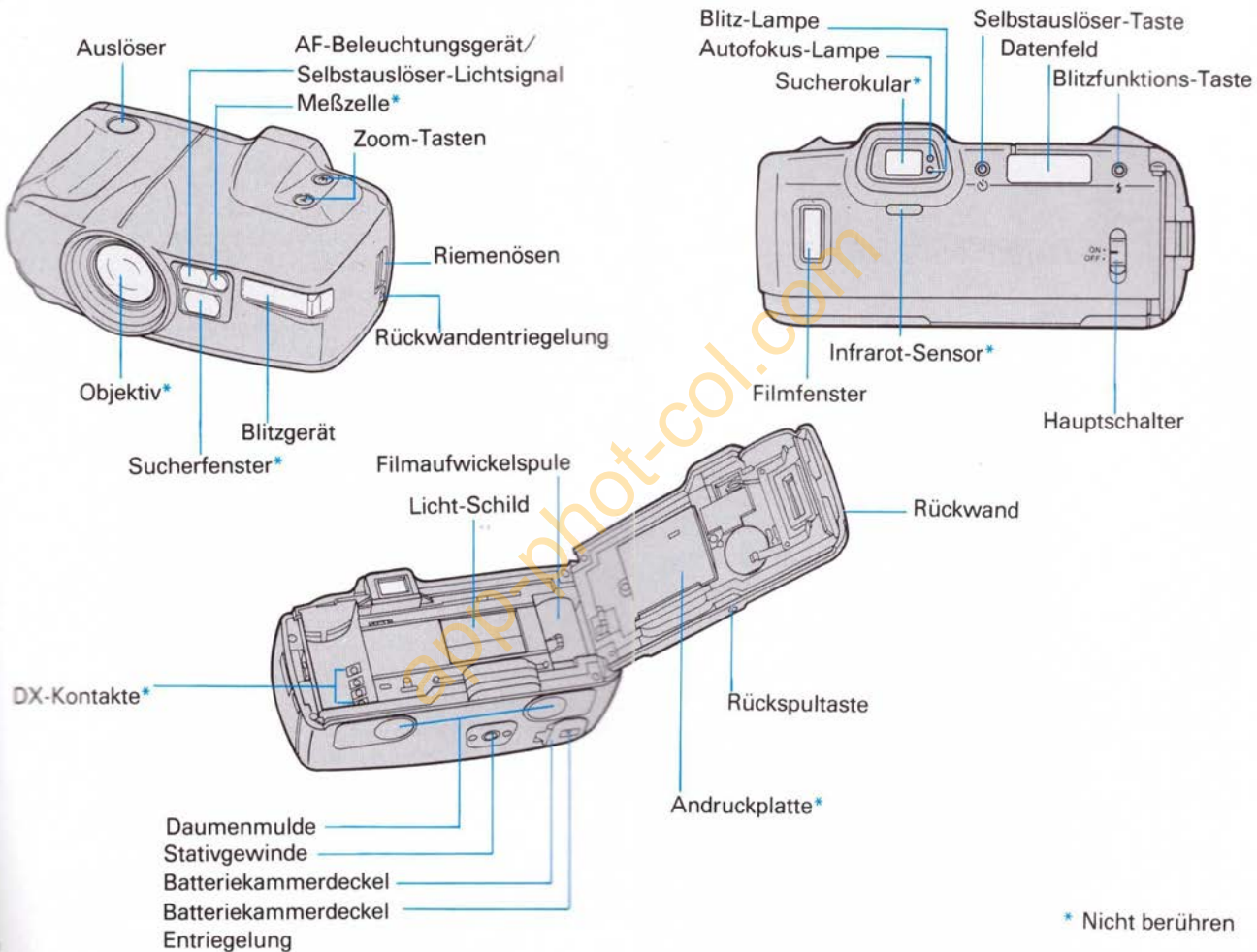
## Grundlagen der Bedienung

|  |    |
|--|----|
| 1. Stromversorgung . . . . .                               | 7  |
| Batterie einsetzen . . . . .                               | 7  |
| Anzeige des Batteriezustands . . . . .                     | 8  |
| Automatische Stromabschaltung . . . . .                    | 9  |
| 2. Film . . . . .  | 10 |
| Automatische Einstellung der Filmempfindlichkeit . . . . . | 10 |
| Film einlegen . . . . .                                    | 11 |
| 3. So hält man die Kamera . . . . .                        | 14 |
| 4. Auslöser . . . . .                                      | 15 |
| 5. Fotografieren . . . . .                                 | 16 |
| 6. Filmrückspulung . . . . .                               | 19 |
| Automatische Rückspulung . . . . .                         | 19 |
| Manueller Rückspulstart . . . . .                          | 20 |

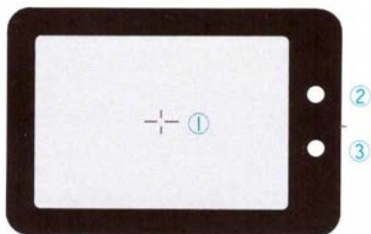
## Bedienung im Detail

|  |    |
|--|----|
| 7. Weiterentwickeltes Programm-Zoom (APZ) . . . . .            | 21 |
| Automatische Aktivierung beim Blick in den<br>Sucher . . . . . | 21 |
| Automatische Brennweiteneinstellung . . . . .                  | 22 |
| 8. Manuelle Brennweiteneinstellung . . . . .                   | 24 |
| 9. Schärfespeicherung . . . . .                                | 26 |
| Hauptobjekt außerhalb der Bildmitte . . . . .                  | 26 |
| Scharfeinstellung unter speziellen Bedingungen . . . . .       | 27 |
| 10. Blitzlichtaufnahmen . . . . .                              | 28 |
| 11. Selbstauslöser . . . . .                                   | 32 |
| Hilfe bei Störungen . . . . .                                  | 34 |
| Pflege und Aufbewahrung . . . . .                              | 36 |
| Technische Daten . . . . .                                     | 38 |

# BEZEICHNUNGEN DER TEILE



## SUCHER



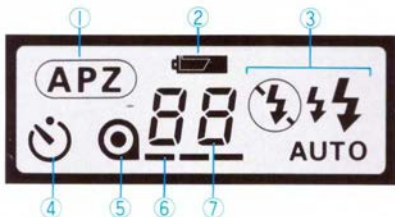
① **Autofokus-Markierung**: sollte bei der Scharfeinstellung auf das Hauptobjekt gerichtet sein.

② **Autofokus-Lampe** (grün): blinkt beim Blick in den Sucher (Kamera am Auge), wenn die Scharfeinstellung nicht bestätigt werden kann; leuchtet beim Andrücken des Auslösers, um die Speicherung der Scharfeinstellung, der Belichtungswerte und der Brennweiteinstellung anzuzeigen.

③ **Blitz-Lampe** (orange): betriebsbereit beim Blick in den Sucher, je nach Betriebsart und Beleuchtungsverhältnissen; blinkt mit 8 Hz (achtmal pro Sekunde) während Blitzgerät aufgeladen wird; **automatische Vorblitz-Funktion** ( $\frac{1}{2}$ ): leuchtet, wenn Blitzgerät gezündet wird; blinkt in unterschiedlichen Intervallen, wenn vor der Belichtung ein Vorblitz gezündet wird;

**Blitzautomatik** ( $\frac{1}{2}$ ): leuchtet, wenn das Blitzgerät wird; **manuelles Aufhellblitzen** ( $\frac{1}{2}$ ): leuchtet, wenn die Kamera ans Auge genommen wird; **manuelle Blitzabschaltung** ( $\frac{1}{2}$ ): blinkt zweimal pro Sekunde, wenn Blitzlicht verwendet werden soll.

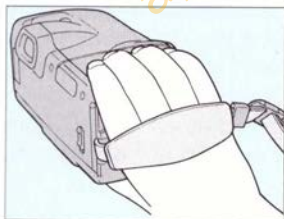
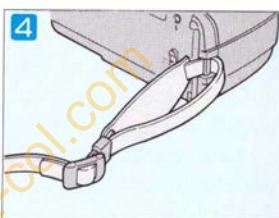
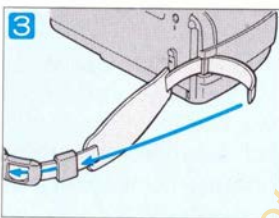
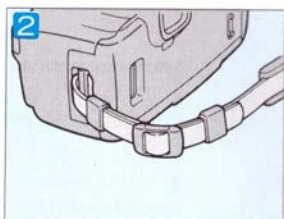
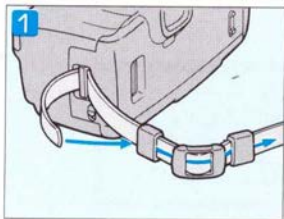
## DATENFELD



- ① **APZ-Anzeige:** ist ständig im Datenfeld zu sehen, außer bei Selbstauslöser-Funktion oder fest eingestellter manueller Brennweiteinstellung
- ② **Anzeige für Batteriezustand:** wenn die Kamera eingeschaltet wird, erscheint ein entsprechendes Batterie-Symbol, um den Batteriezustand anzuzeigen.
- ③ **Blitzfunktions-Anzeige:** zeigt die gegenwärtige Einstellung der Blitzfunktion an.
- ④ **Anzeige für Selbstauslöserlauf:** wird bei gewählter Selbstauslöser-Funktion angezeigt (APZ wird bei gewähltem Selbstauslöserlauf automatisch aufgehoben)
- ⑤ **Filmpatronen-Symbol:** wird bei eingelegtem Film angezeigt; blinkt, nachdem der Film komplett zurückgespult wurde
- ⑥ **Filmtransportanzeigen:** erscheinen nach dem Filmeinfädeln (also nachdem der Film aus der Patrone herausgezogen wurde)
- ⑦ **Bildzähler:** zeigt die aktuelle Bildzahl an

# MONTIEREN DES TRAGERIEMENS

Den Riemen wie gezeigt befestigen.



Für ein noch komfortableres Halten der Kamera beim Fotografieren kann der Handriemen am rechten Ende des Kamerariemens verwendet werden, wie links gezeigt.

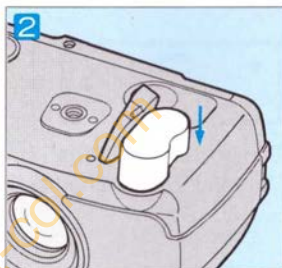
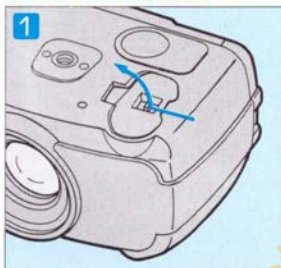


# GRUNDLAGEN DER BEDIENUNG

## 1. STROMVERSORGUNG

Die Minolta Riva Zoom 105i benötigt eine Lithium-Batterie 6 Volt Typ 2CR5. Diese Batterie liefert den Strom für alle Kamerafunktionen.

### Batterie einsetzen



**1** Hauptschalter auf **OFF** schieben; dann die Entriegelung des Batteriekammerdeckels in die gezeigte Richtung schieben und Batteriekammer öffnen.

Wenn erforderlich, die Batteriepole mit einem trockenen Tuch abwischen, um saubere Kontakte zu gewährleisten.

**2** Lithium-Batterie wie gezeigt einsetzen, dann Batteriekammerdeckel wieder schließen.



## Anzeige des Batteriezustands

Wird der Hauptschalter von **OFF** auf **ON** geschoben, prüft die Kamera automatisch den Batteriezustand. Wenn die Batteriespannung ausreicht, erscheint ein entsprechendes Batteriesymbol im Datenfeld.



Symbol für volle Batterie erscheint 5 Sekunden lang im Datenfeld; ausreichende Batteriespannung



Blinkendes Symbol für schwache Batterie erscheint zusammen mit anderen Anzeigen: Kamera funktioniert zwar, aber Batterie muß baldmöglichst ersetzt werden.



Nur das Symbol für schwache Batterie blinkt, oder gar keine Anzeige erscheint und Auslösung blockiert: Batteriespannung ist zu niedrig für einwandfreie Funktion; Batterie muß sofort ersetzt werden.

## Automatische Stromabschaltung

Wenn die Kamera länger als eine Stunde nicht benutzt wird, schaltet sie sich automatisch aus, um Batterie-strom zu sparen. Um die Anzeige wieder ins Datenfeld zu rufen und die Betriebsbereitschaft herzustellen, drückt man den Auslöser leicht an.

### Batterie-Hinweise

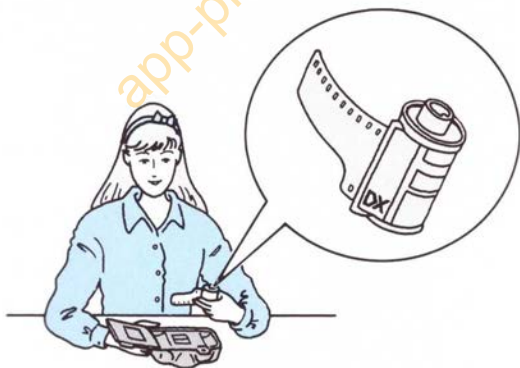
- Warnungen und Hinweise der Batterie-Hersteller beachten.
- Batterien von kleinen Kindern fernhalten.
- Batterien niemals auseinandernehmen, aufladen, kurzschließen oder hohen Temperaturen aussetzen, Verbrauchte Batterien nicht ins Feuer und auch nicht in den Abfall werfen, sondern zum Sondermüll geben.

## 2. FILM

### Automatische Einstellung der Filmempfindlichkeit

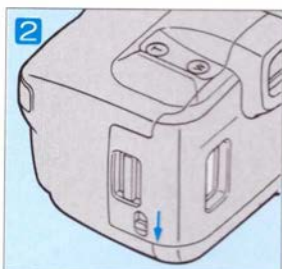
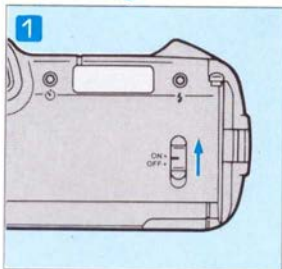
In dieser Kamera kann nur Kleinbildfilm (Typ 135) verwendet werden. Es wird empfohlen, nur DX-codierte Filme (Filmpackung und Patrone sind mit "DX" gekennzeichnet) von ISO 25/15° bis 3200/36° zu verwenden, da die Kamera mit diesen Filmen die korrekte Filmempfindlichkeit automatisch einstellt. Bei Verwendung von Filmen ohne DX-Code geht die Kamera automatisch auf ISO 25/15°.

Filmpatronen mit 72 Aufnahmen sowie Polaroid Sofortbildfilme können nicht verwendet werden.



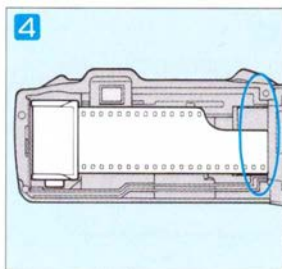
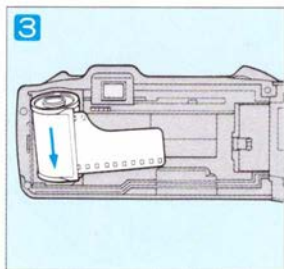
Es wird empfohlen, DX-codierte Filme von ISO 25/15° bis 3200/36° zu verwenden.

## Film einlegen

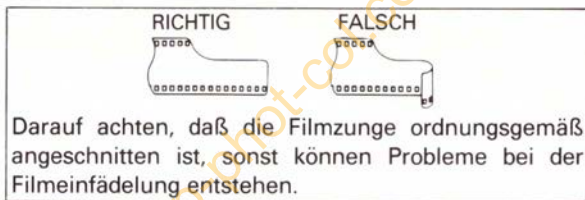


- 1 Den Hauptschalter auf ON stellen.
- 2 Die Rückwand mit der Entriegelung öffnen, wie gezeigt.

- Vor dem Öffnen der Rückwand prüfen, ob eine "0" im Bildzähler steht; ist dies nicht der Fall, befindet sich schon ein Film in der Kamera, und die Rückwand sollte nicht geöffnet werden. Welcher Filmtyp eingelegt wurde, kann im Filmfenster überprüft werden. (Wie ein teilweise belichteter Film zurückgespult wird, lesen Sie bitte auf Seite 20 nach.)
- Den Film immer bei gedämpftem Licht oder zumindest im eigenen Körperschatten einlegen.

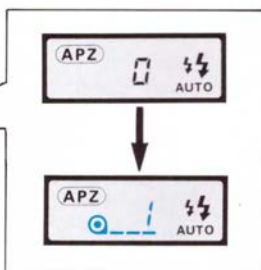
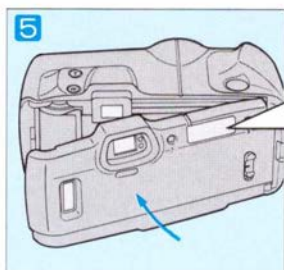


**3** Film wie gezeigt in die Patronenkammer einlegen.



**4** Film flach zwischen die Führungsschienen legen und Filmanfang über die Aufwickelpule bis zur orangefarbenen Markierung ziehen.





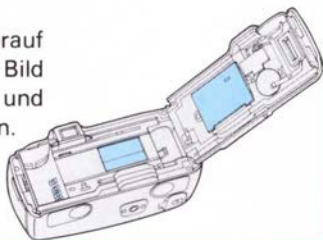
### 5 Rückwand schließen.

Die Kamera transportiert den Film automatisch bis zum ersten Bildfeld. Wenn im Bildzähler eine "1" erscheint, ist die Kamera aufnahmebereit.

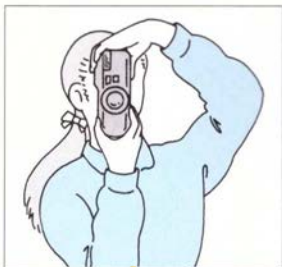


Blinkt eine "0" im Bildzähler, ist der Film nicht richtig eingelegt. Rückwand nochmals öffnen und Schritte 2 bis 5 wiederholen.

Beim Filmeinlegen darauf achten, daß keine im Bild blau markierten Teil und Flächen berührt werden.



### 3. SO HÄLT MAN DIE KAMERA



Für verwacklungsfreie und scharfe Aufnahmen hält man die Kamera so ruhig wie möglich (am Gesicht, am Körper etc. abstützen). Den Auslöser drückt man weich durch – niemals ruckartig.

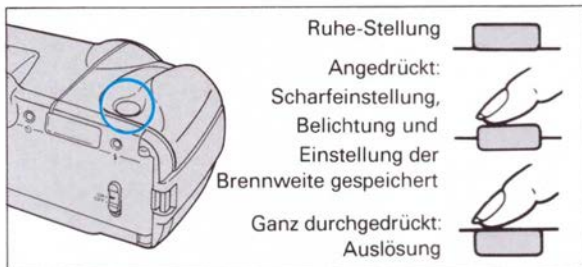
Zwei empfohlene Möglichkeiten der Kamerahaltung werden hier gezeigt. Wenn Sie die Kamera im Querformat (horizontal) halten, können Sie die Daumenmulden an der Kameraunterseite für sichere und bequeme Kamerahaltung benutzen. Bei vertikaler Kamerahaltung (Hochformat) darauf achten, daß sich das Blitzgerät oben befindet.



Das Blitzgerät beim Fotografieren nicht mit den Fingern abdecken.

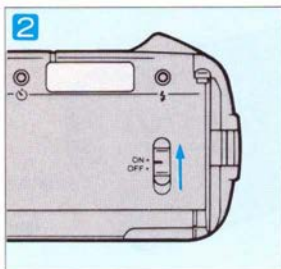
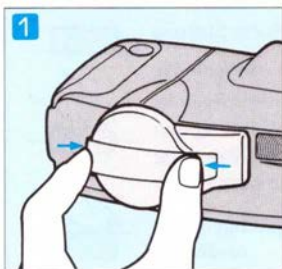


## 4. AUSLÖSER



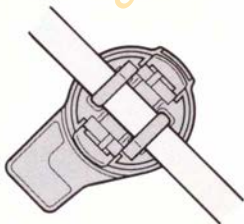
Bei der Beschreibung der Kamerabedienung kommen zwei Auslöser-Positionen vor. In der Vorauslöse-Position mit "angedrücktem Auslöser" wird die momentane Scharfeinstellung, die Belichtungseinstellung und die Einstellung der Brennweite gespeichert (siehe Schärfespeicherung, Seite 26), und in der Position "Auslöser ganz durchgedrückt" wird der Verschuß für die Aufnahme ausgelöst. Beide Auslöser-Positionen sowie die Ruhe-Stellung sind oben abgebildet.

## 5. FOTOGRAFIEREN



Dieser Abschnitt enthält eine Kurzfassung der Kamerabedienung, die ausreicht, um fotografieren zu können. Eine ausführlichere Beschreibung und Informationen über zusätzliche Funktionen finden Sie unter **“Bedienung im Detail”**.

- 1 Objektivdeckel durch Drücken der seitlichen Entriegelungen abnehmen.
- 2 Den Hauptschalter auf **ON** schieben.



Der Objektivdeckel kann zur Aufbewahrung beim Fotografieren einfach am Trageriemen angeklemt werden.

3



**3** Durch den Sucher blicken; das Hauptobjekt mit der Autofokus-Markierung (Fadenkreuz) anvisieren und den Auslöser für die Aufnahme durchdrücken.

- Wenn Sie in den Sucher blicken, wird die Brennweite automatisch eingestellt, basierend auf der Kamera-Objekt-Entfernung. Details über den APZ-Betrieb entnehmen Sie bitte der Seite 21.
- Wenn der Auslöser durchgedrückt wird, leuchtet die Autofokus-Lampe, um die Speicherung der Scharfeinstellung, der Belichtung und der Brennweiteneinstellung anzuzeigen.
- Die kürzeste Einstellentfernung ist 0,7 Meter. Wenn Sie ein Objekt fotografieren wollen, das weniger als 0,7 Meter von der Kamera entfernt ist, oder wenn die Scharfeinstellung aus anderen Gründen nicht bestätigt werden kann (S. 27), blinkt die Autofokus-Lampe und die Auslösung blockiert.
- Bei schwachem Licht wird automatisch das AF-Beleuchtungsgerät der Kamera eingeschaltet, um auch bei diesen Lichtverhältnissen die automatische Scharfeinstellung zu ermöglichen.



Nach der Aufnahme transportiert die Kamera den Film automatisch um ein Bildfeld weiter, und der Bildzähler zeigt die nächste Bildnummer an.

- Wird für die richtige Belichtung Blitzlicht erforderlich, leuchtet die orange Lampe, wenn man die Kamera ans Auge nimmt und in den Sucher blickt. Das Blitzgerät wird dann für die Aufnahme automatisch gezündet. Details über "Blitzlichtaufnahmen" entnehmen Sie bitte der Seite 28.
- Sollen Objekte in Bewegung fotografiert werden, geht man so wie oben beschrieben vor: Mit der Autofokus-Markierung das Objekt anvisieren, dann den Auslöser kontinuierlich ganz durchdrücken. Die Prädiktions-Autofokus-Steuerung (voraussehende automatische Scharfeinstellung) wird automatisch aktiviert, wenn der Autofokus ein Objekt wahrnimmt, das sich ausreichend schnell auf die Kamera zubewegt. Sie kompensiert die Verschiebung der Objektposition zwischen Auslösung und Belichtung, so daß auch auf Objekte in schneller Bewegung perfekt scharfgestellt werden kann.
- Nach dem Fotografieren die Kamera ausschalten, um Batteriestrom zu sparen und den Objektivdeckel am Objektiv befestigen.

## 6. FILMRÜCKSPULUNG

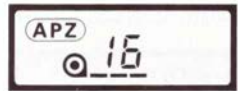
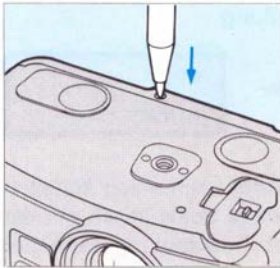
### Automatische Filmrückspulung



Wenn der Film nach der letzten Aufnahme komplett belichtet ist, beginnt die Kamera automatisch mit der Rückspulung. Während der Rückspulung zählt der Bildzähler rückwärts bis "0".

Nach der vollständigen Rückspulung steht der Bildzähler auf "0", und im Datenfeld blinkt das Filmpatronen-Symbol, damit die Filmpatrone herausgenommen wird. Die Rückwand öffnen und die Filmpatrone herausnehmen. Die Auslösung ist gesperrt, wenn die Filmpatrone in der Patronenkammer bleibt.

## Manueller Rückspulstart



Es ist auch möglich, einen nur teilweise belichteten Film zurückzuspulen. Um die Rückspulung manuell zu starten, drückt man die Rückspultaste am Kameraboden mit einem Kugelschreiber oder einem ähnlichen Gegenstand. Wie bei automatischer Rückspulung warten, bis das Filmpatronen-Symbol im Datenfeld blinkt. Erst dann darf die Rückwand geöffnet werden, um die Filmpatrone herauszunehmen.

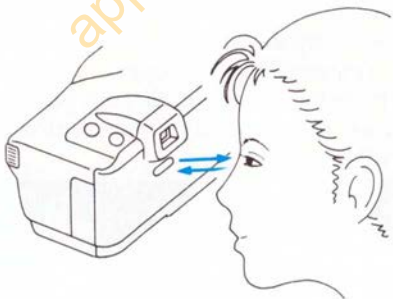
## BEDIENUNG IM DETAIL

### 7. WEITERENTWICKELTES PROGRAMM-ZOOM (APZ)

Wenn Sie in den Sucher blicken, mißt die Kamera automatisch die Objektentfernung und stellt abhängig von der gemessenen Entfernung eine passende Brennweite ein. Das System, in welches diese Automatikfunktionen integriert sind, wird APZ (Advanced Program Zoom) genannt.

#### Automatische Aktivierung beim Blick in den Sucher

Die automatische Brennweiteneinstellung wird von einem Infrarot-Sensor unterhalb des Sucherokulars ein- und ausgeschaltet. Wenn der Sensor ein Objekt in kürzerer Entfernung als 6 bis 8cm Entfernung wahrnimmt (also wenn Sie durch den Sucher blicken), wird die automatische Brennweiteneinstellung aktiviert; wenn sich das wahrgenommene Objekt aus dem Detektionsbereich des Sensors entfernt, wird die Brennweitensteuerung ausgeschaltet.



Die automatische Brennweiteneinstellung des APZ wird von einem infrarot-Sensor aktiviert, wenn Sie in den Sucher blicken.



- Wenn sich die Kamera nach einer Aufnahme mit APZ wieder in Ruhestellung befindet (Detektion des Infrarot-Sensors ist unterbrochen), wird das Objektiv automatisch auf 35mm eingestellt.
- Um Batteriestrom zu sparen, wird die automatische Brennweitereinstellung automatisch ausgeschaltet, wenn die Detektion des Infrarot-Sensors ca. 3 Minuten lang ununterbrochen ein Objekt wahrnimmt, ohne daß die Kamera benutzt wird. Die Automatik kann einfach wieder aktiviert werden, indem man entweder den Auslöser leicht andrückt oder die Detektion des Infrarot-Sensors für einen Moment unterbricht (Kamera kurz vom Auge nehmen).

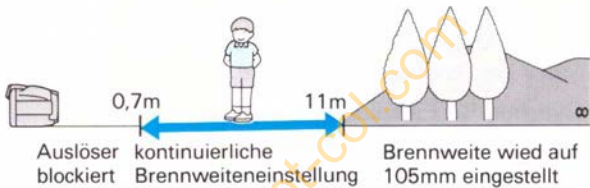
### Automatische Brennweitereinstellung

Durch die automatische Einstellung der passenden Brennweite beim Blick in den Sucher, spart Ihnen APZ (weiterentwickeltes Programm-Zoom) viel Zeit bei der Wahl des Bildausschnitts. Bei Objekten in Bewegung wird die Brennweitereinstellung kontinuierlich der sich ändernden Objektposition angepaßt. Grundsätzlich stellt das APZ Brennweiten ein, die auch bei manueller Einstellung am häufigsten vorkommen. Bildbeispiele dazu finden Sie unten.



Der Arbeitsbereich von APZ reicht von ungefähr 0,7 bis 11m; bei Objekten innerhalb dieses Bereichs wird die Brennweiteneinstellung kontinuierlich der entsprechenden Objektposition nachgeführt. Bei größeren Kamera-Objektabständen als 11m wird die Brennweite auf 105mm eingestellt.

### Arbeitsbereich APZ



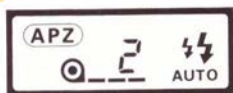
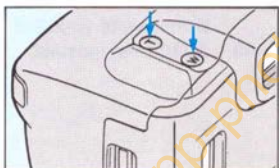
Wenn sich das Objekt auf die Kamera zubewegt, wird die Brennweite in Richtung Weitwinkel-Position verstellt, um das Objekt in der optimalen Größe abzubilden.

## 8. MANUELLE BRENNWEITENEINSTELLUNG

Für Motive bei denen Sie aus gestalterischen Gründen den Bildausschnitt selbst bestimmen möchten, gibt es zwei zusätzliche Möglichkeiten der manuellen Brennweiteinstellung mit Motor-Zoom: "Override für Einzelaufnahmen" zur vorübergehenden Abschaltung von APZ und "Override fest eingestellt", mit welchem APZ solange aufgehoben bleibt, bis die Kamera ausgeschaltet wird.

Die kürzeste Einstellentfernung der Kamera hängt von der Brennweiteinstellung der Kamera ab. Sie reicht von 0,7 Meter bei Weitwinkel-Position (35mm) bis 1,2 Meter bei Tele-Position (105mm).

### Override für Einzelaufnahmen



Die manuelle Brennweiteinstellung ist ganz unkompliziert. Einfach die Taste W (Weitwinkel) drücken, um das Objektiv in Richtung 35mm zu verstellen oder die Taste T (Tele) drücken, um das Objektiv zur 105mm-Position hin zu verstellen. Wenn der gewünschte Bildausschnitt für das Motiv eingestellt ist, drücken Sie den Auslöser für die Aufnahme ganz durch.



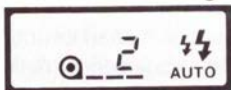
35mm

70mm

105mm

Die Aufhebung des APZ mit dem Override für Einzelaufnahmen dauert nur so lange, wie sich etwas im Detektionbereich des infrarot-Sensors befindet (also wenn Sie in den Sucher blicken). Wenn Sie die Kamera vom Auge nehmen, wird die Detektion unterbrochen (Kamera befindet sich in Ruhestellung). APZ wird wieder aktiviert und die automatische Brennweitereinstellung wird fortgesetzt, wenn man die Kamera erneut ans Auge nimmt und in den Sucher blickt.

### Override Fest Eingestellt



Override fest eingestellt Override-Funktion, mit welcher die Brennweite zeitlich unbegrenzt manuell gewählt werden kann, läßt sich durch gleichzeitiges Drücken der Tasten T und W einstellen. Danach verschwindet die APZ-Anzeige aus dem Datenfeld, um die manuelle Brennweitereinstellung anzuzeigen.

Bei manueller Einstellung kann die Brennweite durch Drücken der Tasten T und W verstellt werden, wie es oben bei "Override für Einzelaufnahmen" beschrieben ist. Die einmal gewählte Brennweite bleibt so lange für jede Aufnahme erhalten, bis Sie die Brennweitereinstellung mit einer der beiden Zoom-Tasten ändern. Das fest eingestellte Override bleibt so lange erhalten, bis die Kamera ausgeschaltet wird. Wenn Sie die Kamera danach einschalten, wird das APZ wieder aktiviert.

## 9. SCHÄRFESPEICHERUNG

Die Schärfespeicherung ermöglicht die automatische Scharfeinstellung, wenn sich das Hauptobjekt außerhalb der Suchermitte befindet. Sie ist auch sehr nützlich für die Scharfeinstellung auf ein Ersatzobjekt.

1



2



### Hauptobjekt außerhalb der Bildmitte

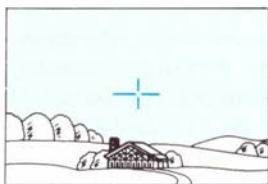
1 Das Hauptobjekt mit der Autofokus-Markierung anvisieren, dann den Auslöser leicht andrücken, so daß die grüne Autofokus-Lampe leuchtet.

2 Den Auslöser leicht angedrückt halten, so daß die Autofokus-Lampe weiter leuchtet, den Bildausschnitt wunschgemäß bestimmen, dann den Auslöser für die Aufnahme ganz durchdrücken.

- Solange die Autofokus-Lampe leuchtet, bleiben die Scharfeinstellung, die Belichtung und die Einstellung der Brennweite gespeichert.
- Die Schärfespeicherung kann einfach aufgehoben werden, indem man den Finger vom Auslöser nimmt.
- Grundsätzlich wird die Schärfespeicherung für Aufnahmen von Objekten in Bewegung nicht empfohlen, da in dieser Funktion die Prädiktions-Autofokus-Steuerung (voraussehende Schärfesteuerung) ausgeschaltet ist.

## Scharfeinstellung unter speziellen Bedienungen

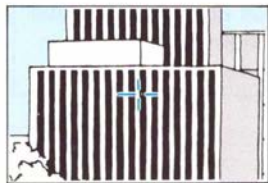
Die Schärfespeicherung ist auch nützlich zur exakten Scharfeinstellung auf Autofokus-Problemobjekte (siehe nachstehende Liste). In solchen Fällen stellen Sie am besten auf ein Ersatzobjekt in gleicher Entfernung scharf und speichern diese Scharfeinstellung. Dann richten Sie den Bildausschnitt wunschgemäß ein und lösen aus.



Objekte mit geringem Kontrast, besonders Motivbereiche mit horizontalen Strukturen.



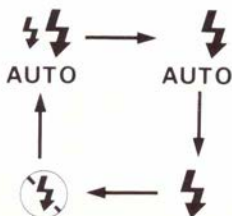
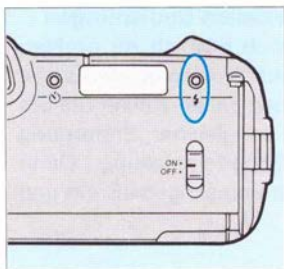
Wenn zwei Objekte in verschiedenen Abständen von der Autofokus-Markierung erfaßt werden.



Objekte aus abwechselnd hellen und dunklen Linien.



## 10. BLITZLICHTAUFNAHMEN



Die Minolta Riva Zoom 105i hat vier Blitzlichtfunktionen; Blitzautomatik mit Vorblitz, Blitzzündeautomatik, manuelles Aufhellblitzen und Blitzgerät ausgeschaltet. Blitzautomatik mit Vorblitz ist die Standard-Funktion und wird beim Einschalten der Kamera eingestellt; die anderen Funktionen können nacheinander durch Drücken der Blitzfunktionstaste gewählt werden, wie in Abb. F gezeigt.

Wenn Blitzlicht verwendet wird, bleibt die Auslösung gesperrt, bis das Blitzgerät vollständig aufgeladen ist. Die Blitz-Lampe blinkt mit 8 Hz (achtmal pro Sekunde) während der Blitzaufladung. Wenn der Auslöser gedrückt wird bevor die Blitzaufladung beendet ist, nehmen Sie den Finger kurz vom Auslöser, damit die Aufladung des Blitzgeräts beendet werden kann. Danach drücken Sie erneut den Auslöser.



### **Blitzautomatik mit Vorblitz ( $\text{⚡}$ )**

Bei automatischer Vorblitz-Funktion (Auto Pre Flash) wird das Blitzgerät bei Bedarf gezündet, und bei schwachem Licht zündet vor der Aufnahme ein Vorblitz, um das Phänomen der "roten Augen" zu reduzieren.

Wenn Sie die Kamera ans Auge nehmen und in den Sucher blicken, wertet das Belichtungsmeßsystem der Kamera das vorhandene Licht aus. Wenn es feststellt, daß Blitzlicht erforderlich ist, leuchtet die Blitzlampe und zeigt an, daß das Blitzgerät für die Aufnahme gezündet wird; wenn ein Vorblitz gezündet wird, blinkt die Blitzlampe unregelmäßig, um diese Funktion anzuzeigen.

### **Blitzzündautomatik ( $\text{⚡}$ )**

Die Blitzzündautomatik unterscheidet sich von der automatischen Vorblitz-Funktion dadurch, daß bei schwachem Licht kein Vorblitz vor der eigentlichen Blitzbelichtung abgegeben wird. Wenn das Belichtungsmeßsystem feststellt, daß Blitzlicht erforderlich ist (wie bei Blitzautomatik mit Vorblitz), leuchtet die Blitzlampe, wenn man die Kamera ans Auge nimmt, und das Blitzgerät wird für die Aufnahme automatisch gezündet.

### **Manuelle Aufhellblitz-Funktion ( $\text{⚡}$ )**

Bei fast allen Lichtbedingungen funktionieren die oben beschriebenen Blitzfunktionen sehr zuverlässig. Auch bei starkem Gegenlicht, wenn vom Belichtungsmeßsystem ausreichend hohe Motivkontraste wahrgenommen werden, wird das Blitzgerät zur Aufhellung der Schattenpartien gezündet.

Manchmal jedoch können die Ergebnisse mit manueller Aufhellblitz-Funktion (Blitzgerät wird immer gezündet) verbessert werden. Ein typisches Beispiel dafür ist eine Motivsituation mit relativ geringen Schatten, die noch nicht ausreichen, um die automatische Aufhellblitzfunktion zu aktivieren. Ein weiteres Beispiel für manuelles Blitzen: Der grüne Farbstich bei hellem Leuchtstofflampenlicht kann durch Blitzen reduziert oder sogar vermieden werden.

### **Blitzgerät ausgeschaltet ( % )**

In bestimmten Aufnahmesituationen sollte nicht geblitzt werden, wie zum Beispiel bei Aufnahme von einem Feuerwerk oder im Museum.

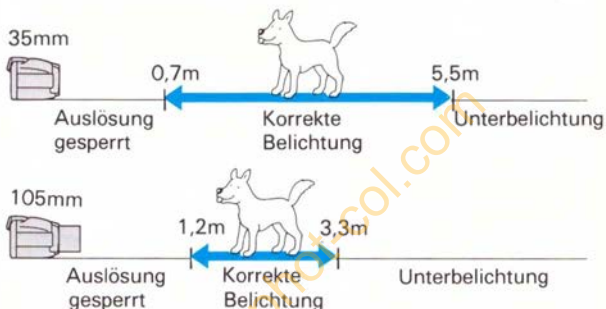
Wenn die Funktion "Blitzgerät ausgeschaltet" gewählt wurde, wird das Blitzgerät nicht gezündet, unabhängig von den Lichtverhältnissen. Stellt das Belichtungssystem der Kamera jedoch fest, daß Blitzlicht verwendet werden sollte, blinkt die Blitzlampe zweimal in der Sekunde, wenn das Objekt im Sucher anvisiert wird.

### **Blitzbereiche**

Der Blitzbereich ändert sich mit der Brennweiteneinstellung und der verwendeten Filmempfindlichkeit. Die Tabelle unten zeigt die Blitzbereiche für Filme mit ISO 100/21°, 200/24° und ISO 400/27° bei Einstellung des Objektivs auf Weitwinkel- und Tele-Position.

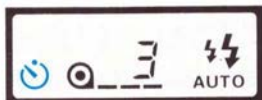
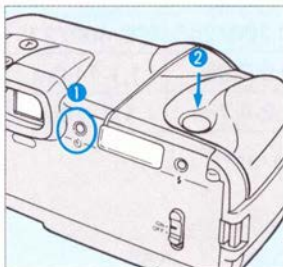
|       | ISO 100/21° | ISO 200/24° | ISO 400/27° |
|-------|-------------|-------------|-------------|
| 35mm  | 0,7-5,5m    | 0,8-7,8m    | 1,1-11,0m   |
| 105mm | 1,2-3,3m    | 1,2-4,7m    | 1,2-6,6m    |

### Blitzbereiche (Film mit ISO 100/21°)



Bei Blitzlichtaufnahmen darauf achten, daß sich das Hauptobjekt innerhalb des zutreffenden Blitzbereichs befindet.

## 11. SELBSTAUSLÖSER



Soll die eigentliche Auslösung um 10 Sekunden verzögert werden, drückt man die Selbstauslöser-Taste. Im Datenfeld erscheint das Selbstauslöser-Symbol (☹), um anzuzeigen, daß die Selbstauslöserfunktion eingestellt ist. Wenn man den Bildausschnitt wunschgemäß gewählt hat, drückt man den Auslöser wie üblich durch, um den Selbstauslöser zu starten. Das Selbstauslöser-Lichtsignal an der Kameravorderseite und das Selbstauslöser-Symbol im Datenfeld blinken, um den Selbstauslöserlauf anzuzeigen. Die Verschlussauslösung für die Aufnahme erfolgt ca. 10 Sekunden später.

Der Selbstauslöser kann auch in Kombination mit der Scharfespeicherung verwendet werden. In diesem Fall wählt man man die Selbstauslöserfunktion und stellt automatisch auf das Hauptobjekt scharf. Nachdem der Auslöser gedrückt wurde, um den Selbstauslöser zu starten, wählt man den gewünschten Bildausschnitt. Die Scharf einstellung bleibt auf der vor dem Start des Selbstauslöserlaufs eingestellten Entfernung gespeichert.

- Bei Selbstauslöser-Funktion wird APZ vorübergehend ausgeschaltet, und die APZ-Anzeige verschwindet aus dem Datenfeld. Nach dem Einstellen des Selbstauslösers wählt man mit den Zoom-Tasten den gewünschten Bildausschnitt. Nach der Aufnahme mit Selbstauslöser wird APZ automatisch wieder aktiviert.
- Um den Selbstauslöser auszuschalten, bevor der Auslöser gedrückt wurde, drückt man nochmals die Selbstauslöser-Taste. Um den Selbstauslöser auszuschalten, nachdem der Auslöser gedrückt wurde, aber noch keine Aufnahme gemacht wurde, schiebt man den Hauptschalter in Stellung OFF.



# HILFE BEI STÖRUNGEN

| PROBLEM   | URSACHE   | ABHILFE  | SEITE |
|---|---|--|-------|
| Ganzes Bild unscharf  | Kamera beim Auslösen bewegt   | Kamera ruhig halten und weich auslösen   | 14    |
| Hauptobjekt nicht scharf  | Autofokus-Markierung nicht auf Hauptobjekt gerichtet  | Schärfespeicher benutzen   | 26    |
| Bild zu dunkel oder nur Teilbild  | Objektiv oder Blitzgerät verdeckt<br>Hauptobjekt außerhalb des Blitzbereichs  | Hände, Kamerariemen u.ä. fernhalten  | 14    |
|   |   | Darauf achten, daß sich das Objekt innerhalb des Blitzbereichs befindet                    | 30    |
| Auslösung reagiert nicht  | Hauptschalter in Stellung OFF<br>Objektstand zur Kamera zu gering (Autofokus-Lampe blinkt)<br>Scharfeinstellung auf Objekt problematisch (Autofokus-Lampe blinkt)<br>Blitzgerät wird aufgeladen (Blitz-Lampe blinkt)<br><br>Batterie ist leer<br>Batterie nicht korrekt eingesetzt<br>Filmrückspulung ist beendet, Filmpatrone befindet sich noch in der Kamera<br>Schaltungsfehler | Einschalten (ON)   | 16    |
|   |   | Sicherstellen, daß das Objekt mindestens 0,7m von der Kamera entfernt ist (1,2m bei 105mm) | 24    |
|   |   | Schärfespeicher benutzen   | 26    |
|   |   | Einen Moment warten bis Blitzgerät aufgeladen ist  | 28    |
|   |   | Batterie austauschen   | 7     |
|   |   | Batterie herausnehmen und richtig einsetzen  | 7     |
| Bildzähler blinkt während des Betriebs, und es kann nicht ausgelöst werden        | Funktionsstörung des Filmtransports   | Filmpatrone entnehmen  | 19    |
|   |   | Batterie herausnehmen und wieder einsetzen   | 7     |
| APZ funktioniert nicht  | Selbstausröser gewöhlt<br>Override eingestellt (APZ ausgeschaltet)  | Film durch Drücken der Rückspultaste zurückspulen  | 20    |
|   |   | Selbstausröser-Funktion ausschalten  | 32    |
| Anzeigen im Datenfeld nicht sichtbar, wenn der Hauptschalter in Stellung ON steht | Automatische Stromabschaltung<br>Batterie ist leer  | APZ-Betrieb aktivieren wie in Abschnitt 8 beschrieben                                      | 25    |
|   |   | Auslöser leicht andrücken  | 9     |
|   |   | Batterie austauschen   | 7     |



## PFLEGE UND AUFBEWAHRUNG

- Staub auf dem Objektiv mit einem Luftpinsel entfernen. Falls nötig, ein Tuch mit einem Tropfen Objektivreinigungsflüssigkeit anfeuchten und Frontlinse vorsichtig reinigen. Glasflächen des Objektivs nicht mit den Fingern berühren.
- Verwenden Sie keinen Alkohol und keine anderen chemischen Lösungsmittel zur Reinigung des Gehäuses. Wenn nötig, kann es mit einem weichen, trockenen Tuch abgewischt werden.
- Setzen Sie die Kamera keinen harten Stößen, großer Hitze und/oder Feuchtigkeit aus. Lassen Sie sie nicht im Handschuhfach eines Autos liegen oder an anderen Orten, wo sie hohen Temperaturen ausgesetzt sein könnte.
- Diese Kamera ist für den Einsatz bei Temperaturen zwischen  $+40^{\circ}\text{C}$  und  $-10^{\circ}\text{C}$  vorgesehen.
- Extrem niedrige Temperaturen beeinträchtigen die Funktion. Stecken Sie die Kamera bei Kälte in eine warme Innentasche. Setzen Sie die Kamera keinem abrupten Temperaturwechsel aus, da sich innen Kondensfeuchtigkeit bilden und die Funktion beeinträchtigen kann.



- Die Kamera sollte nicht naß werden. Kostspielige Reparaturen oder sogar Totalschaden des Geräts könnten die Folge sein.
- Bewahren Sie die Kamera bei Nichtgebrauch an einem kühlen, trockenen Ort frei von Chemikalien und Staub auf. Wird die Kamera längere Zeit nicht gebraucht, sollte sie in einem luftdichten Behälter zusammen mit einem feuchtigkeitsentziehenden Mittel wie Silicagel aufbewahrt werden.
- Bei Fragen zu Ihrer Kamera wenden Sie sich an Ihren Fotohändler. Für detaillierte Informationen oder spezielle Fragen steht Ihnen auch gerne die Firma Minolta zur Verfügung (Adresse siehe Ende dieser Anleitung).
- Diese Kamera hat Stromkreise mit Hochspannung. Versuchen Sie nicht, die Kamera selbst auseinanderzunehmen oder zu reparieren.
- Nehmen Sie vor einem eventuellen Versand der Kamera zuerst Kontakt mit dem nächsten autorisierten Minolta-Service auf.

## TECHNISCHE DATEN

**Type:** Autofokus-Kleinbildkamera (Zentralverschluß-Typ)

**Objektiv:** Motor-Zoom-Objektiv 4-6,7/35-105mm

**Autofokus-System:** Minolta TTL-Phasendetektor-Autofokus-System mit großem CCD-Bildsensor; Arbeitsbereich: 0,7m bis Unendlich (35-60mm), 1,2m bis Unendlich (105mm); größter Abbildungsmaßstab (105mm, 1,2m): 1: 12; Empfindlichkeitsbereich (ISO 100/21°): Belichtungswerte (EV) 0 bis 18 bei ISO 100/21°; Prädiktions-Autofokus-Steuerung; löschbare Schärfespeicherung mit Belichtungsspeicher gekoppelt; automatisch aktiviertes AF-Beleuchtungsgerät (Reichweite: 0,7 bis 5 Meter); Auslösung gesperrt, wenn Scharfeinstellung nicht bestätigt werden kann

**Zoom-Steuerung:** Weiterentwickeltes Programm-Zoom (APZ): Programmierete Brennweiteneinstellung, basierend auf der Objektfernung; APZ wird automatisch aktiviert durch Infrarot-Sensor am Sucherokular; Zoomtasten für manuelle Brennweitenwahl (Betätigung löscht vorübergehend APZ)

**Belichtungsmessung:** Separates System; Silizium-Fotodiode mit zwei Segmenten für getrennte Belichtungsbewertungen der Bildmitte und des Umfelds; variable Gewichtung der Segmente basiert auf Daten des Autofokus-Systems; Meßwinkel wird automatisch der gewählten Brennweite angepaßt

**Belichtungsautomatik:** Programmierete Belichtungsautomatik; Arbeitsbereich (ISO 100/21°): EV 5 bis 17 (1/2 s und Blende 4 bis 1/500 s und Blende 16) bei 35mm-Einstellung, EV 6,5 bis EV 18,5 (1/2 s und Blende 6,7 bis 1/500 s und Blende 27) bei 105mm-Einstellung

**Blitzsystem:** Vier wählbare Funktionen: automatischer Vorblitz: Blitzgerät wird bei Bedarf automatisch gezündet, wobei ca. 0,75 s vor der Belichtung ein Vorblitz abgegeben wird, um "rote Augen" bei schwachem Licht zu reduzieren; Blitzzündeautomatik: Blitzgerät wird bei Bedarf automatisch gezündet; manuelles Aufhellblitzen: Blitzgerät wird bei jeder Aufnahme gezündet; Blitzgerät ausgeschaltet: Kamera eingestellt auf Belichtungsautomatik für Aufnahmen bei vorhandenem Licht; Blitzbereich (ISO 100/21°): 0,7m bis 5,5m bei 35mm Brennweite; 1,2m bis 3,3m bei 105mm Brennweite; Blitzfolgezeit: 3,5 s

**Filmempfindlichkeits-Einstellung:** Automatische Einstellung der Filmempfindlichkeit bei DX-codierten Filmen von ISO 25/15° bis 3200/36°; ISO 25/15° bei Filmen ohne DX-Code.

**Sucher:** Sucherbildinhalt: 85% des Filmformats; Autofokus-Markierung in der Suchermitte; LED-Anzeigen für Scharfeinstellung und Blitzstatus

**Bedienungselemente:** Hauptschalter mit Positionen ON und OFF; Zoom-Tasten für manuelle Brennweitenwahl; Blitzfunktionstaste; Selbstauslöser-Taste; Taste für manuellen Rückspulstart; Einstellungen für Autofokus, Belichtung und Brennweite werden mit leicht angedrücktem Auslöser gespeichert.

**Filmtransport:** Automatische Filmeinfädung, automatischer Vorlauf zum ersten Bildfeld, motorische Rückspulung und automatischer Rückspulstopp; Rückspultaste für manuellen Rückspulstart.

**Datenfeld:** LCD-Anzeigen für APZ-Betrieb, Batteriezustand, Blitzfunktion, Bildzahl, Filmtransport, eingelegten Film und Selbstauslöserbetrieb

**Selbstausslöser:** 10 Sekunden Vorlaufzeit; Funktionsanzeige durch blinkende LED an der Kameravorderseite und Selbstausslöser-Symbol im Datenfeld

**Energiequelle:** Eine Lithium-Batterie 6 Volt (Type 2CR5) für die Stromversorgung aller Kamerafunktionen; Batteriezustand wird durch Batteriesymbol beim Einschalten der Kamera angezeigt; Auslösung bei verbrauchter Batterie gesperrt; wenn eine Stunde lang keine Einstellungen vorgenommen werden, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet

**Batterieleistung:** Etwa 25 Filme (gemäß Minolta Prüfstandard mit 24er-Filmen und bei 50% Blitzlichtaufnahmen)

**Abmessungen (BxHxT):** 153mm x 64,5mm x 84,5mm

**Gewicht:** 560g (ohne Batterie)

Technische Änderungen vorbehalten.

Félicitations pour l'achat de cet appareil. Il utilise les dernières techniques en matière d'autofocus et de système d'exposition automatique, et dispose d'un zoom 3X. Il est très simple d'emploi et vous fournira des images d'une qualité exemplaire. Nous espérons qu'il vous donnera satisfaction pendant de longues années.

Entre autres caractéristiques particulièrement novatrices, l'appareil comporte un système de cadrage automatique programmé (APZ: Automatic Program Zoom) qui sélectionne automatiquement un grossissement adapté à la distance du sujet. Comme il est expliqué au chapitre 7, l'APZ est mis en service par un système sensitif inédit: il suffit de regarder dans le viseur pour le mettre en action. Dans les cas où vous désirez rester maître de la sélection de la focale (c'est-à-dire de la position du zoom), le système APZ est facilement mis hors fonction par les boutons de commande du zoom.

Nous vous conseillons de lire attentivement le contenu de ce mode d'emploi avant d'utiliser votre appareil; vous pourrez ainsi profiter au maximum de ses avantages, dès la première utilisation.

# TABLE DES MATIERES

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Nomenclature .....            | 44 |
| Visueur .....                 | 46 |
| Ecran d'affichage .....       | 47 |
| Fixation de la courroie ..... | 48 |

## Préparation

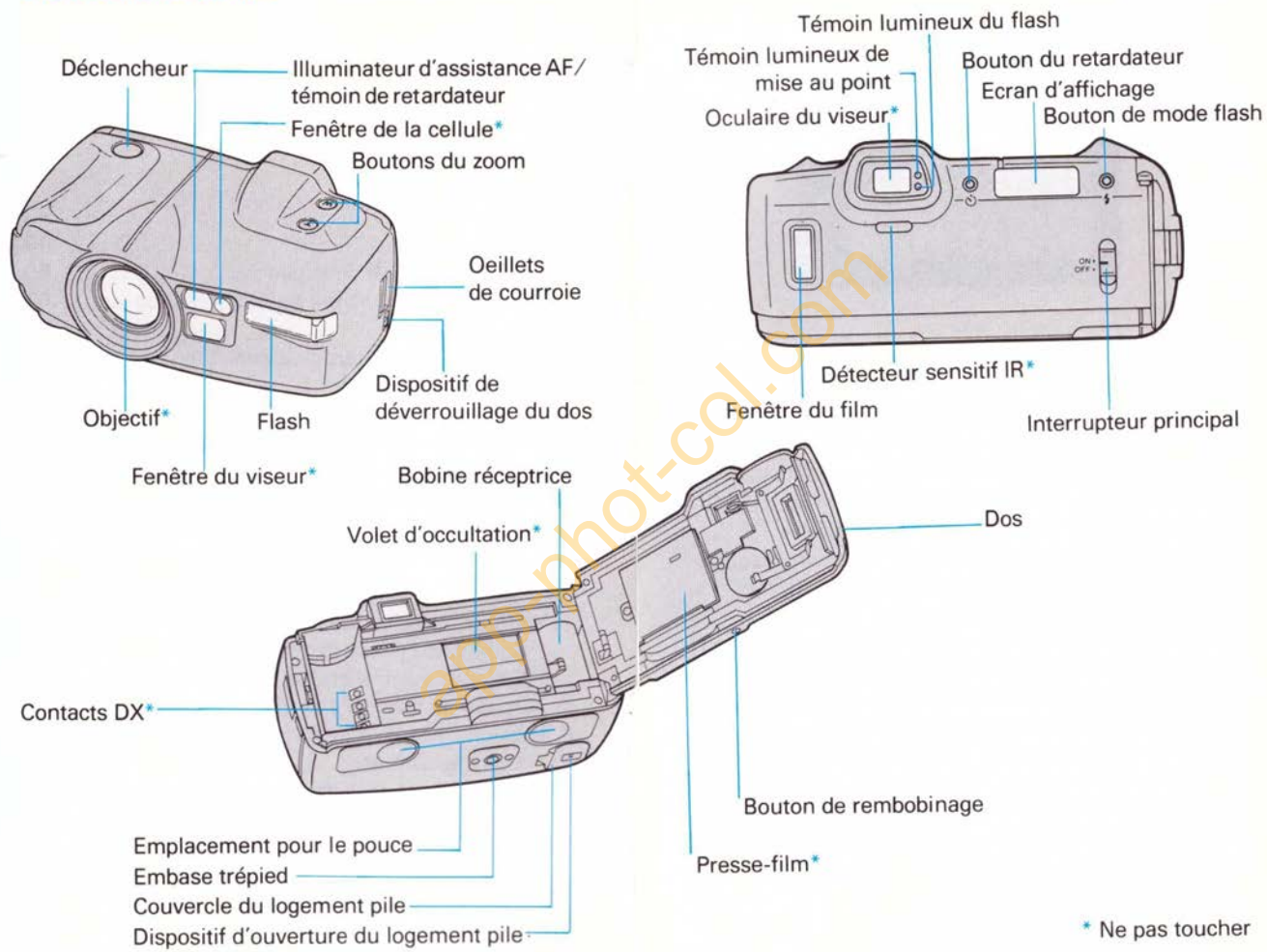
|   |    |
|---|----|
| 1. Alimentation .....                               | 49 |
| Mise en place de la pile .....                      | 49 |
| Indicateur d'état de la pile .....                  | 50 |
| Coupure automatique de l'alimentation .....         | 51 |
| 2. Film .....                                       | 52 |
| Réglage automatique de la sensibilité du film ..... | 52 |
| Chargement du film .....                            | 53 |
| 3. Maintien de l'appareil .....                     | 56 |
| 4. Déclencheur .....                                | 57 |
| 5. Prendre une photo .....                          | 58 |
| 6. Rembobinage du film .....                        | 61 |
| Rembobinage automatique .....                       | 61 |
| Commande manuelle de départ du rembobinage .....    | 62 |

## Fonctionnement détaillé

|   |    |
|---|----|
| 7. Cadrage automatique programmé (APZ) .....          | 63 |
| Commande par système "Eye-Start" .....                | 63 |
| Sélection automatique de la position du zoom .....    | 64 |
| 8. Commande manuelle du zoom .....                    | 66 |
| 9. Mémorisation de la mise au point .....             | 68 |
| Sujets excentrés .....                                | 68 |
| Mise au point dans des situations particulières ..... | 69 |
| 10. Flash .....                                       | 70 |
| 11. Retardateur .....                                 | 74 |
| Solutions aux problèmes rencontrés .....              | 76 |
| Entretien et rangement .....                          | 78 |
| Caractéristiques techniques .....                     | 80 |



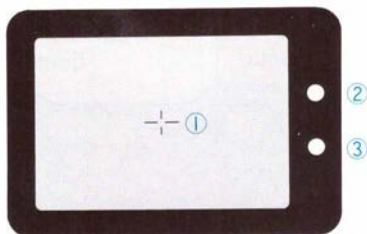
# NOMENCLATURE



\* Ne pas toucher

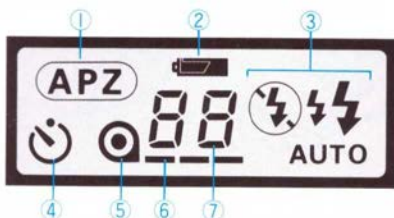


## VISEUR



- ① **Zone de référence AF**: doit être positionnée sur votre sujet lors de la mise au point.
- ② **Témoin de mise au point** (vert): clignote si la mise au point ne peut être confirmée lorsqu'on met l'oeil au viseur; s'allume lorsqu'on appuie à mi-course sur le déclencheur pour indiquer que la mise au point, l'exposition et la position du zoom sont verrouillées.
- ③ **Témoin de flash** (orange): mis en fonction lorsqu'on met l'oeil au viseur, en fonction du mode utilisé et des conditions de luminosité; clignote à 8 Hz (8 fois par seconde) pendant la recharge du flash; en mode **flash auto à pré-éclair** ( $\frac{1}{2}$ ): s'allume quand l'éclair partira, et clignote irrégulièrement dans les cas où un pré-éclair sera délivré; en mode **autoflash** ( $\frac{1}{2}$ ): s'allume lorsque l'éclair va être déclenché; en mode **fill-flash manuel** ( $\frac{1}{2}$ ): s'allume à chaque fois que l'on porte l'oeil au viseur; en mode **annulation du flash**: clignote à 2 Hz (2 fois par seconde) pour recommander l'utilisation du flash.

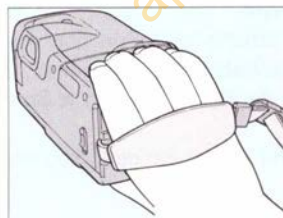
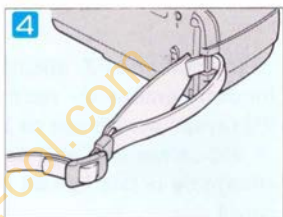
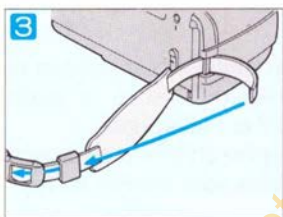
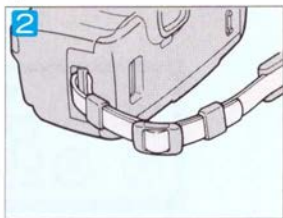
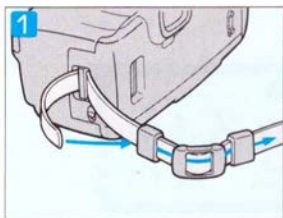
## ECRAN D’AFFICHAGE



- ① **Indicateur APZ:** affiché en continu, sauf pendant le fonctionnement du retardateur ou lorsque le mode débrayage permanent de l'APZ est sélectionné.
- ② **Indicateur de l'état de la pile:** affiche le niveau de charge de la pile lors de la mise sous tension de l'appareil.
- ③ **Indicateur du mode flash:** affiche le mode flash en cours.
- ④ **Pictogramme du retardateur:** s'affiche lorsque le retardateur est mis en fonction (l'APZ est alors automatiquement mis hors-fonction).
- ⑤ **Pictogramme du film:** s'affiche lorsqu'un film est chargé; clignote lorsque le rembobinage est terminé.
- ⑥ **Indicateurs de transport du film:** indiquent le bon débit du film.
- ⑦ **Compteur de vues:** affiche le numéro de la vue en cours.

## FIXATION DE LA COURROIE

Fixer la courroie comme indiqué.



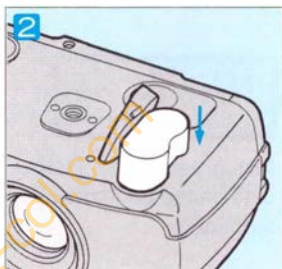
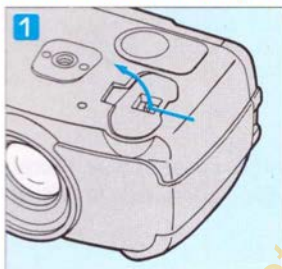
Pour une utilisation plus pratique, la courroie comporte, en son extrémité droite, une poignée de maintien permettant de tenir l'appareil comme indiqué ci-contre.

## PREPARATION

### 1. ALIMENTATION

Votre Riva Zoom 105i/Freedom Zoom 105i utilise une pile lithium 6 volts de type 2CR5 qui alimente toutes les fonctions de l'appareil.

#### Mise en place de la pile



**1** Mettre l'interrupteur principal sur la position **OFF**. Pour ouvrir le couvercle du logement pile, pousser le dispositif de déverrouillage dans la direction indiquée.

Si nécessaire, essuyer les contacts de la pile avec un tissu propre et sec pour assurer un bon contact électrique.

**2** Mettre en place la pile comme indiqué, puis repousser à fond le couvercle pour refermer le logement.

## Indicateur d'état de la pile

A chaque fois que vous faites passer l'interrupteur principal sur la position **ON**, l'appareil vérifie automatiquement l'état de la pile et affiche le pictogramme correspondant sur l'écran ACL, dans la mesure où la pile n'est pas totalement vide.



Pictogramme de pleine charge apparaît sur l'écran d'affichage pendant 5 secondes: l'énergie de la pile est suffisante.



Pictogramme de faible charge clignote, et les autres indicateurs apparaissent sur l'écran: l'appareil peut être utilisé, mais il est nécessaire de changer la pile rapidement.



Pictogramme de faible charge clignote et apparaît seul sur l'écran, ou encore rien ne s'affiche: la tension est trop faible pour un fonctionnement correct, et une sécurité empêche de déclencher — remplacer la pile.

## Coupure automatique de l'alimentation

Pour éviter une perte d'énergie inutile, l'appareil se met automatiquement hors tension s'il n'est pas utilisé pendant plus d'une heure. Pour reprendre l'utilisation, et remettre l'affichage en service, appuyer légèrement sur le déclencheur.

### Précautions d'emploi des piles

- Lire et suivre les indications et les précautions d'emploi fournies par le fabricant de la pile.
- Ne pas laisser la pile à la portée des enfants.
- Ne pas ouvrir la pile, tenter de la recharger, la court-circuiter, la jeter au feu ou l'exposer à de fortes températures. La pile risquerait d'exploser et de causer des brûlures.

## 2. FILM

### Réglage automatique de la sensibilité du film

Seul les films de type 135 (format 24 x 36) peuvent être utilisés dans cet appareil. Nous recommandons d'utiliser uniquement des films codés DX (la mention DX figure sur la cartouche) d'ISO 25 à 3200, pour lesquels la sélection automatique de la sensibilité sera correctement effectuée. L'appareil sélectionnera une sensibilité d'ISO 25 pour tous les films non codés DX.

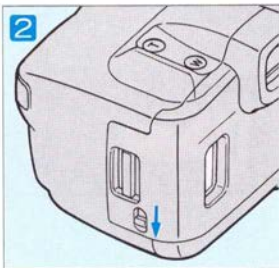
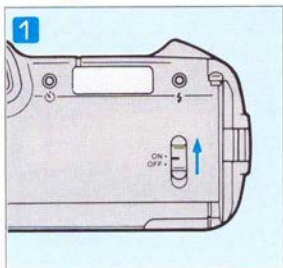
Les cartouches 72 vues et les films Polaroids à développement immédiat ne peuvent être utilisés.



Il est recommandé d'utiliser des films codés DX d'ISO 25 à 3200.

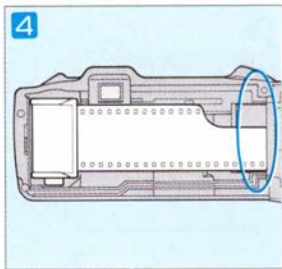
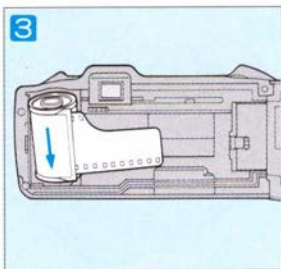


## Chargement du film



- 1 Placer l'interrupteur principal sur la position **ON**.
- 2 Actionner le dispositif de déverrouillage du dos, pour ouvrir celui-ci comme indiqué.

- Avant d'ouvrir le dos de l'appareil, vérifier que le chiffre **0** est bien affiché au niveau du compteur de vues, si cela n'est pas le cas, un film est déjà en place dans l'appareil et il ne faut donc pas ouvrir celui-ci. Il est possible de vérifier quel type de film est chargé, en regardant à travers la fenêtre du film (Reportez-vous page 62 si vous souhaitez savoir comment rembobiner un film non terminé).
- Toujours effectuer le chargement en lumière atténuée, ou au moins à l'abri de la lumière directe du soleil.

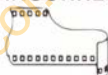


**3** Placer le film dans son logement comme indiqué.

**CORRECT**



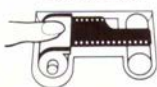
**INCORRECT**



S'assurer que l'amorce du film a une forme correcte. Dans le cas contraire, il est en effet possible que l'enroulement ne s'effectue pas correctement.

**4** Etendre le film à plat entre ses guides et tirer l'amorce, par dessus la bobine réceptrice, jusqu'au repère orange.

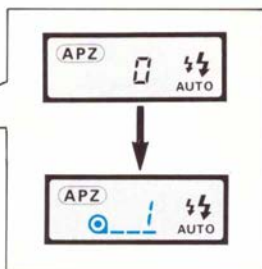
**CORRECT**



**INCORRECT**



Si l'amorce est trop tirée, repousser en douceur l'excédent dans la cartouche.



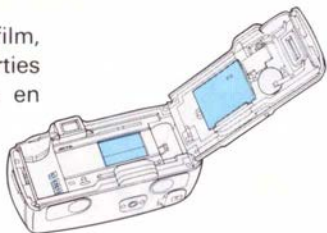
**5** Fermer le dos.

Le film avancera automatiquement jusqu'à la première vue. Quand le compteur de vues affichera **1**, l'appareil sera prêt à prendre des photos.



Si **0** clignote sur l'écran d'affichage, le film est incorrectement chargé. Ouvrir alors le dos de l'appareil, et reprendre le chargement de l'étape 2 à 5.

Lors du chargement du film, éviter de toucher les parties de l'appareil ombrées en bleu sur le dessin.



### 3. MAINTIEN DE L'APPAREIL



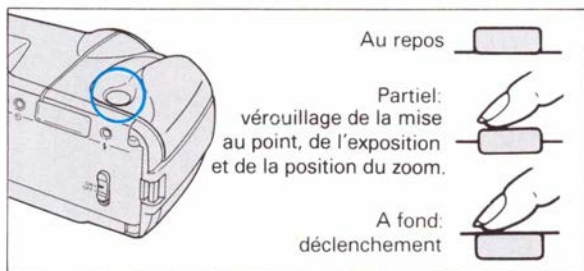
Pour obtenir des images parfaitement nettes, sans effet de bougé, maintenir fermement l'appareil contre votre visage. Pour prendre une photo, appuyer progressivement sur le déclencheur, sans provoquer d'à-coups.

Nous vous recommandons de maintenir votre appareil selon les deux manières schématisées ici. Lors des prises de vues à l'horizontale, poser les pouces sur les emplacements prévus à cet effet, situés sous l'appareil, afin d'assurer une bonne prise en mains. Pour les cadrages verticaux, s'assurer que le flash est en haut.



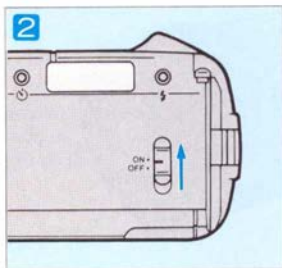
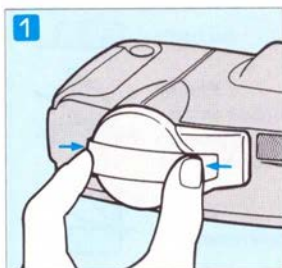
Lors des prises de vues, assurez-vous de ne pas mettre vos doigts devant le flash.

## 4. DECLENCHEUR



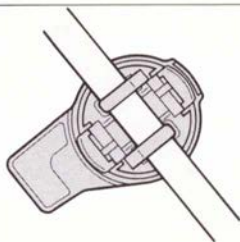
Lors de la description du fonctionnement de l'appareil, ce manuel se réfère fréquemment à deux positions distinctes du déclencheur: la position précédant juste le déclenchement, l'enfoncement "partiel" (ou encore à mi-course), qui a pour effet de verrouiller les réglages de mise au point, d'exposition et de position du zoom (voir **Mémorisation de la mise au point**, page 68), et la pression "à fond", qui déclenche l'obturateur. Ces deux positions, ainsi que la position de repos, sont illustrées ci-dessus.

## 5. PRENDRE UNE PHOTO



Ce chapitre trace les grandes lignes du fonctionnement de l'appareil, qui vous suffiront pour commencer à prendre des photos. Des explications plus complètes, et des détails sur les caractéristiques optionnelles, sont indiqués dans le chapitre **Fonctionnement détaillé**.

- 1 Enlever le bouchon d'objectif en appuyant sur les pinces situées sur les côtés.
- 2 Mettre l'interrupteur principal sur la position **ON**.



Pour éviter d'égarer le bouchon d'objectif lors de l'utilisation de l'appareil, on pourra le fixer sur la courroie comme indiqué.

3



3 En regardant dans le viseur, positionner la plage de référence de l'autofocus sur votre sujet, puis appuyer sur le déclencheur pour prendre la photo.

- Lorsque vous regardez dans le viseur, la position du zoom change automatiquement, en fonction de la distance du sujet. Se reporter à la page 63 pour plus de détails sur le fonctionnement de l'APZ.
- Lorsqu'on appuie sur le déclencheur, le témoin de mise au point s'allume, indiquant que la mise au point, l'exposition et la position du zoom sont verrouillées.
- La distance minimum de mise au point est de 0,7 mètre (2,3 pieds). Si vous tentez de photographier un sujet situé en deçà de 0,7 mètre, ou encore dans toute situation pour laquelle l'appareil ne peut confirmer la mise au point (p.69), le témoin de mise au point clignotera et on ne pourra déclencher.
- Dans les conditions de faible lumière, l'illuminateur d'assistance AF est automatiquement mis en fonction pour faciliter la mise au point automatique sur le sujet.





Après chaque photo, le film est automatiquement avancé sur la vue suivante, et le compteur de vues passe au numéro suivant.

- Si les conditions de lumière nécessitent l'utilisation d'un flash, le témoin orange s'allumera lorsque vous regarderez dans le viseur, et la flash se déclenchera lors de la photo. Se reporter à la page 70 pour plus de détails sur le fonctionnement au flash.
- Pour photographier des sujets en mouvement, suivre la procédure indiquée ci-dessus: positionner la plage de référence AF sur le sujet, puis appuyer sur le déclencheur sans marquer d'arrêt. L'anticipation de la mise au point est un système qui se met automatiquement en action dès qu'un sujet se déplaçant vers l'appareil à une vitesse suffisante est détecté; grâce à la compensation du délai introduit par la séquence d'obturation, vous obtiendrez une mise au point parfaite, même avec les sujets en mouvement.
- Après utilisation de l'appareil, assurez-vous de bien avoir positionné l'interrupteur principal sur **OFF** afin de préserver l'énergie de la pile, et fixé le bouchon de l'objectif.

## 6. Rembobinage du film

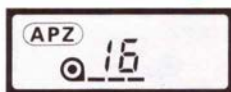
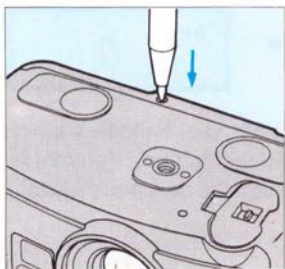
### Rembobinage automatique



Après l'exposition de la dernière vue, l'appareil lance automatiquement le rembobinage du film. Pendant le rembobinage, le compteur indique le décompte jusqu'à 0.

Lorsque le rembobinage est terminé, le compteur de vues indique 0, et le pictogramme du film clignote sur l'écran d'affichage, indiquant que celui-ci peut être retiré de l'appareil. Ouvrir le dos de l'appareil et enlever le film. Il est impossible de déclencher tant que le film n'a pas été extrait de son logement.

## Commande manuelle de départ du rembobinage



Vous pouvez également rembobiner un film avant la dernière image. Pour commander le rembobinage manuellement, utiliser un stylo à bille ou objet de forme similaire pour appuyer sur le poussoir de rembobinage situé dans la semelle de l'appareil. Comme dans le cas du rembobinage automatique, attendre que le pictogramme du film apparaisse sur l'affichage avant d'ouvrir le dos pour retirer le film.

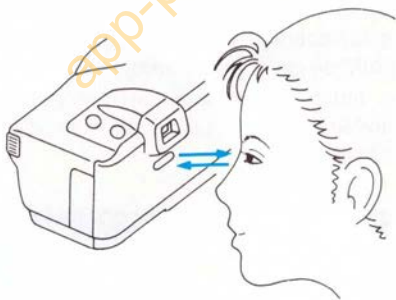
## FONCTIONNEMENT DETAILLE

### 7. CADRAGE AUTOMATIQUE PROGRAMME (APZ)

Lorsque vous regardez dans le viseur, l'appareil mesure automatiquement la distance de votre sujet, et détermine une position du zoom adaptée à celle-ci. L'APZ (Automatic Program Zoom) est le système qui exécute ces fonctions automatiques.

#### Commande par système "Eye-Start"

L'APZ se met en route et se coupe automatiquement grâce au détecteur sensible infra-rouge situé juste en dessous de l'oculaire. Dès que ce détecteur perçoit la présence de quelque chose (visage de l'utilisateur) situé à moins de 6 à 8cm environ (2-3/8 à 3-1/8 po), le système de cadrage automatique programmé est mis en action; lorsque l'utilisateur éloigne son visage de la zone de détection, l'APZ est mis hors fonction.



Le système APZ de cadrage automatique programmé est mis en action par un système sensible IR qui détecte l'utilisateur regardant dans le viseur.

- Après avoir pris une photo (avec le système APZ), le zoom revient automatiquement sur la position 35mm lorsqu'on retire l'oeil du viseur.
- Pour éviter de gaspiller l'énergie de la pile, le système de cadrage automatique est coupé dans les cas où le système détecte une présence pendant une durée de trois minutes environ, sans qu'aucune autre fonction de l'appareil ne soit sollicitée. L'APZ pourra facilement être remis en fonction soit en appuyant légèrement sur le déclencheur, soit en retirant momentanément l'oeil du viseur.

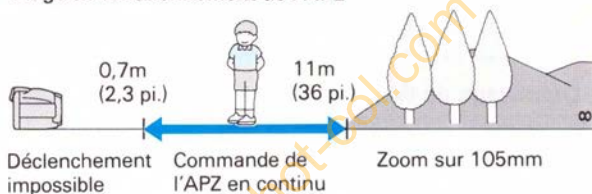
### Sélection automatique de la position du zoom

En ajustant automatiquement la position du zoom lorsque vous regardez dans le viseur, l'APZ vous permet de gagner du temps lorsque vous vous apprêtez à prendre une photo; pour les sujets en mouvement, l'appareil continue à ajuster la position du zoom à mesure des déplacements du sujet. En règle générale, le système APZ de cadrage automatique en fonction de la distance, illustré ci-dessous, permet d'obtenir un cadrage similaire à celui qu'on pourrait choisir en cadrage manuel.



La zone d'action de l'APZ se situe approximativement entre 0,7 et 11 mètres (2,3 et 36 pieds); pour les sujets situés dans cette plage de distance, la focale sera ajustée en continu, afin de s'adapter au mieux à la position du sujet. Lorsque la distance appareil-sujet est supérieure à 11m, la focale de l'objectif est réglée sur 105mm.

### Plage de fonctionnement de l'APZ



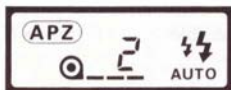
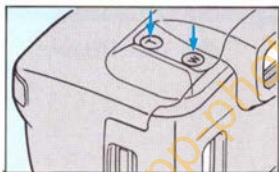
A mesure que votre sujet se rapproche de l'appareil, l'APZ fait évoluer le zoom vers la position grand-angle, augmentant ainsi le grossissement de l'image.

## 8. COMMANDE MANUELLE DU ZOOM

Si vous désirez commander manuellement la position du zoom, deux possibilités de zooming motorisé s'offrent à vous: le débrayage de l'APZ temporaire, qui permet de choisir manuellement la position du zoom pour une seule image, ou bien le débrayage permanent de l'APZ, qui annule le fonctionnement de l'APZ pour tout un cycle d'utilisation — c'est-à-dire jusqu'à ce qu'on arrête l'appareil.

La distance minimale de mise au point dépend de la position du zoom; elle s'étend de 0,7 mètre (2,3 pieds) pour la position grand angle (35mm), à 1,2 mètre (3,9 pieds) pour la position télé (105mm).

### Débrayage de l'APZ temporaire



La commande manuelle du zoom est une opération aisée: il suffit d'appuyer sur le bouton **W** (Wide) pour zoomer vers la position grand angle (35mm), ou sur le bouton **T** (Télé) pour zoomer vers la position télé (105mm). Lorsque le cadrage vous convient, appuyez sur le déclencheur pour prendre la photo comme vous le feriez dans n'importe quel mode.



35mm

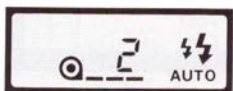
70mm

105mm



L'annulation de l'APZ obtenue par débrayage temporaire dure tant que le détecteur sensitif IR perçoit la présence du visage de l'utilisateur; dès que l'on éloigne l'appareil de l'oeil, de telle sorte que la détection par le dispositif IR est interrompue, l'APZ est réinitialisé, et son fonctionnement reprend lorsqu'on porte de nouveau l'oeil au viseur.

### Débrayage permanent de l'APZ



Pour débrayer l'APZ de manière permanente, il suffit d'appuyer simultanément sur les boutons **T** et **W**; l'indicateur APZ disparaît alors de l'écran d'affichage, indiquant ainsi que la sélection de la position du zoom devra être effectuée manuellement.

Dans ce mode, on commande le zoom en appuyant sur les boutons **T** et **W** comme indiqué ci-dessus pour le débrayage temporaire, la différence étant que la position du zoom choisie restera identique d'une vue à l'autre jusqu'à ce que vous décidiez de la changer. Le mode débrayage permanent de l'APZ reste en fonction jusqu'à la mise hors tension de l'appareil; lorsque vous remettez l'appareil en route, l'APZ se remet en fonction.

## 9. MEMORISATION DE LA MISE AU POINT

La mémorisation de la mise au point vous permettra d'utiliser l'autofocus dans les situations où votre sujet principal est situé en dehors du centre du viseur. Elle sera également utile pour photographier des sujets sur lesquels la mise au point automatique ne peut être faite directement.



### Sujets excentrés

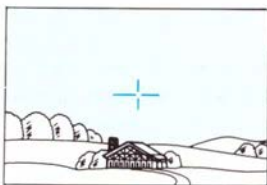
**1** Positionner la zone de référence de mise au point sur votre sujet, puis appuyer à mi-course sur le déclencheur afin que le témoin de mise au point s'allume, indiquant que la mise au point est mémorisée.

**2** Tout en maintenant le déclencheur appuyé à mi-course de telle sorte que le témoin ne s'éteigne pas, recomposer l'image comme souhaité, puis appuyer à fond sur le déclencheur pour prendre la photo.

- Lorsque le témoin de mise au point est allumé, la mise au point (c'est-à-dire le réglage de la distance), les paramètres d'exposition, et la focale sélectionnée restent verrouillés.
- La mémorisation de la mise au point est aisément annulée en retirant le doigt du déclencheur.
- En général, la mémorisation de la mise au point n'est pas recommandée pour la photographie de sujets en mouvement; l'anticipation de la mise au point ne fonctionne pas si la mémorisation est utilisée.

## Mise au point dans des situations particulières

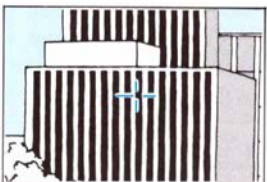
La mémorisation de la mise au point sera également utile pour un réglage précis de la distance sur des sujets difficiles pour l'autofocus, tels que ceux énumérés ci-dessous. Dans de tels cas, mémoriser la mise au point sur un sujet situé à la même distance que votre sujet, puis recomposer l'image comme souhaité dans le viseur et déclencher.



Sujets à faible contraste, et plus particulièrement à faible contraste horizontal

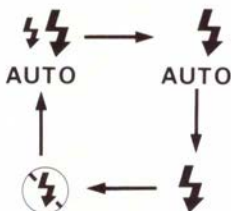
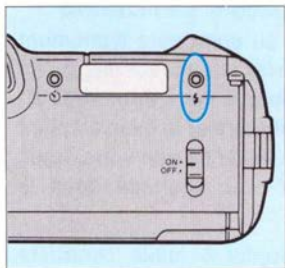


Scènes dans lesquelles des objets situés à différentes distances sont situés dans la zone de référence de mise au point



Sujets composés d'une alternance de lignes claires et sombres

## 10. FLASH



Votre Riva Zoom 105i/Freedom Zoom 105i vous offre le choix entre les quatre modes flash suivants: flash auto à pré-éclair, autoflash, fill-flash manuel, et annulation du flash. Le mode flash auto à pré-éclair constitue le mode standard, celui qui sera mis en service à la mise sous tension de l'appareil. Les autres modes peuvent être sélectionnés en séquence en appuyant plusieurs fois sur le bouton de mode du flash, comme indiqué ci-dessous.

Dans les cas où le flash va être déclenché, le déclencheur reste bloqué jusqu'à ce que le flash soit totalement rechargé, et le témoin de flash clignote à 8 Hz (8 fois par seconde) pendant la charge. Si le flash n'est pas totalement rechargé lorsque vous appuyez sur le déclencheur, vous devez ôter le doigt du déclencheur pour permettre au flash de terminer sa charge, et ensuite reprendre la procédure.

### Mode flash auto à pré-éclair (AUTO)

En mode flash auto à pré-éclair, le flash se déclenche quand nécessaire, et dans les situations de faible

Lorsque vous portez le viseur au niveau de l'œil, le système de mesure de l'appareil évalue la luminosité ambiante. Dans les cas où le système détermine que le flash est nécessaire, le témoin du flash s'allume pour indiquer que l'éclair partira quand vous prendrez la photo; dans les cas où un pré-éclair va également être délivré, le témoin clignote de manière irrégulière.

### **Mode autoflash ( )**

Le mode autoflash diffère du mode flash auto à pré-éclair par l'absence de pré-éclair dans les situations de faible lumière. Comme c'est le cas en mode flash auto à pré-éclair, dès que le système de mesure détermine la nécessité du flash, le témoin de flash s'allume lorsque vous portez l'œil au viseur, et le flash se déclenche automatiquement lors de la prise de vue.

### **Mode fill-flash manuel ( )**

Dans la plupart des situations, les modes flash automatiques décrits ci-dessus donneront un fonctionnement satisfaisant, avec, entre autres, un déclenchement automatique du flash en plein jour pour éclairer les ombres d'un sujet en fort contre-jour.

Dans certains cas cependant, la sélection du mode fill-flash manuel, pour lequel l'éclair part à chaque photo, peut se révéler intéressante. C'est le cas, par exemple, lorsque certaines parties intéressantes de votre sujet principal sont situées dans des zones d'ombre, sans que le contraste soit suffisant pour déclencher le fill-flash automatique. De même, quand votre sujet est éclairé par une source de lumière à fluorescence, qui a tendance à produire une dominante verdâtre, le choix de ce mode peut être judicieux.

## Mode annulation du flash ( )

Dans certaines situations, il est préférable de ne pas utiliser le flash; c'est le cas, par exemple, lorsqu'on photographie un feu d'artifice, ou encore quand on prend des photos à l'intérieur d'un musée.

Lorsque vous avez sélectionné l'annulation du flash, l'éclair ne part pas, quel que soit le niveau de luminosité ambiante. Cependant, dans les cas où le système de mesure estime que le flash devrait être utilisé, le témoin de flash clignotera à 2 Hz (deux fois par seconde) dans le viseur.

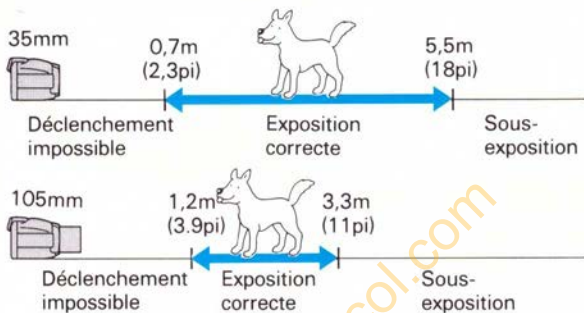
## Portée de l'éclair

La portée du flash dépend d'une part de la position du zoom, et d'autre part de la sensibilité du film utilisé. Le tableau ci-dessous indique la portée de l'éclair pour des films d'ISO 100, 200 et 400, pour les positions grand angle et télé de l'objectif.

|       | ISO 100                 | ISO 200                 | ISO 400                  |
|-------|-------------------------|-------------------------|--------------------------|
| 35mm  | 0,7-5,5m<br>(2,3-18 pi) | 0,8-7,8m<br>(2,6-26 pi) | 1,1-11,0m<br>(3,6-36 pi) |
| 105mm | 1,2-3,3m<br>(3,9-11 pi) | 1,2-4,7m<br>(3,9-15 pi) | 1,2-6,6m<br>(3,9-22 pi)  |



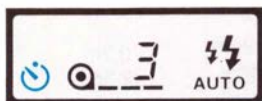
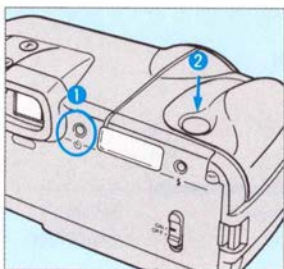
## Portée de l'éclair (film ISO 100)



Pour vos photos au flash, assurez-vous bien que votre sujet se situe dans les limites de portée du flash.



## 11. RETARDATEUR



Pour programmer un retard de déclenchement de 10 secondes, appuyer sur le bouton du retardateur. Le pictogramme du retardateur (🕒) apparaîtra alors sur l'écran d'affichage, indiquant ainsi que le retardateur est armé. Lorsque la scène à photographier sera cadrée comme vous le souhaitez, appuyez sur le déclencheur comme pour prendre une photo normalement. Le témoin lumineux du retardateur situé à l'avant de l'appareil, ainsi que le pictogramme de l'écran d'affichage se mettront alors à clignoter pour indiquer que le décompte est en cours, et la photo sera prise environ 10 secondes plus tard.

Le retardateur peut également être utilisé conjointement à la mémorisation de la mise au point. Pour ce faire, armer le retardateur et faire la mise au point sur votre sujet principal; puis, après avoir appuyé sur le déclencheur pour lancer le retardateur, recomposer l'image dans le viseur comme souhaité. La mise au point restera la même qu'au moment du lancement du retardateur.

● L'utilisation du retardateur a pour effet d'annuler temporairement l'APZ, l'indicateur APZ disparaissant alors de l'écran d'affichage. Après avoir armé le retardateur, utilise les boutons de commande du zoom pour cadrer l'image comme souhaité. Une fois la photo prise, l'APZ est automatiquement remis en fonction.

● Si vous désirez annuler le retardateur avant d'avoir appuyé sur le déclencheur, appuyer une nouvelle fois sur le bouton de retardateur. Pour annuler le retardateur une fois qu'on a appuyé sur le déclencheur, mais avant que la photo ait été prise, basculer l'interrupteur principal sur la position **OFF**.



## SOLUTIONS AUX PROBLEMES RENCONTRES

| Problème rencontré  | Cause  | Solution   | Page |
|---|--|--|------|
| Image entièrement floue   | Bougé de l'appareil  | Maintenir l'appareil fermement et appuyer doucement sur le déclencheur.  | 56   |
| Sujet principal flou  | Zone de référence de mise au point en dehors du sujet.                       | Utiliser la mémorisation de la mise au point.  | 68   |
| Image trop sombre, ou image partielle   | Objectif ou flash occulté.   | Ne pas mettre les doigts, la courroie ou autre objet devant l'appareil.  | 56   |
|   | Sujet hors de portée du flash.   | S'assurer que le sujet ne dépasse pas les limites de portée du flash.  | 72   |
| Impossible de déclencher  | Interrupteur principal sur <b>OFF</b> .                                      | Mettre l'interrupteur sur <b>ON</b> .  | 58   |
|   | Sujet trop proche de l'appareil (le témoin de mise au point clignote)        | S'assurer que le sujet se trouve à une distance minimum de 0,7m/2,3pi. (1,2m/2,9pi. avec l'objectif sur la position 105mm) | 66   |
|   | La mise au point ne peut être assurée. (le témoin de mise au point clignote) | Utiliser la mémorisation de mise au point.   | 68   |
|   | Le flash se recharge. (le témoin de flash clignote)                          | Attendre quelques instants que le flash se recharge.   | 70   |
|   | La pile est usée.  | Remplacer la pile.   | 49   |
|   | La pile n'est pas bien mise en place.  | Enlever la pile et la réinsérer correctement.  | 49   |
| Lorsque l'appareil est en route, le compteur de vues clignote et le déclenchement est impossible. | Le rembobinage est terminé, mais le film n'a pas été retiré de l'appareil.   | Enlever le film.   | 61   |
|   | Problème électronique.   | Enlever et remettre la pile.   | 49   |
|   | Problème d'entraînement du film  | Rembobiner le film en appuyant sur le bouton de rembobinage  | 62   |
| L'APZ ne fonctionne pas   | Retardateur mis en fonction.   | Mettre le retardateur hors fonction.   | 74   |
|   | Un bouton de zoom a été utilisé.   | Remettre l'APZ en fonction comme indiqué au chapitre 8.  | 67   |
| Aucun affichage sur l'écran quand l'interrupteur est sur <b>ON</b>                                | Coupure automatique de l'alimentation.                                       | Appuyer légèrement sur le déclencheur.   | 51   |
|   | La pile est vide   | Remplacer la pile.   | 49   |

## ENTRETIEN ET RANGEMENT

- Si l'objectif devient sale, le nettoyer doucement avec une brosse soufflante destinée aux objectifs. Si cela est nécessaire, humidifier un tissu optique avec un produit spécial optique pour l'essuyer doucement. Ne jamais toucher la surface de la lentille avec les doigts.
- Ne jamais utiliser d'alcool ou autres solvants chimiques sur le corps de l'appareil. Lorsque celui-ci est sale, l'essuyer avec un tissu doux, sec et propre.
- Ne jamais soumettre l'appareil à des chocs, à une forte chaleur ou à l'humidité. Ne pas laisser l'appareil dans la boîte à gants ou tout autre compartiment d'un véhicule soumis à des températures élevées.
- L'appareil est conçu pour une utilisation entre 40° et -10° (104 et 14°F).
- L'utilisation de l'appareil en basse température pourrait nuire à son bon fonctionnement. Par temps froid, nous vous conseillons de le garder au chaud dans votre poche ou à l'intérieur d'un vêtement. Ne jamais transférer l'appareil du froid au chaud car une condensation pourrait se former à l'intérieur et nuire au fonctionnement normal de l'appareil.

- Ne jamais laisser l'appareil à l'humidité. Une infiltration d'eau pourrait endommager ou détériorer les parties internes de l'appareil ce qui pourrait empêcher toute remise en état.
- Lors de sa non utilisation, conserver l'appareil dans un endroit sec et frais à l'abri de la poussière et des produits chimiques. Si l'appareil est inutilisé pendant un certain temps, nous vous recommandons de retirer le film et la pile de l'appareil et de le garder dans une boîte hermétique avec un agent dessicatif tel le gel de silice.
- Pour toute question concernant l'appareil, contacter votre revendeur. Pour de plus amples informations, écrire à votre agent spécialiste MINOLTA ou distributeur le plus proche (adresses mentionnées à la fin de votre mode d'emploi).
- Cet appareil comporte des circuits à haute tension. Ne jamais essayer de le démonter ou de le réparer vous-même.
- Afin d'assurer un service prompt, contacter au préalable le service agréé MINOLTA avant d'expédier votre appareil pour réparation.



## CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

**Type:** Compact autofocus 24 x 36

**Objectif:** Zoom motorisé 35-105mm f/4-6.7

**Système AF:** Système Minolta à travers l'objectif (TTL) du type détection de phase utilisant un capteur large avec dispositif à transfert de charge (DTC); portée: de 0,7m (2,3 pi.) à l'infini (35-60mm), de 1,2m (3,9 pi.) à l'infini (105mm); rapport de reproduction maximum (position 105mm à 1,2m): 1/12X; sensibilité (ISO 100): IL0 à IL18; dispositif d'anticipation de la mise au point; mémorisation annulable de la mise au point couplée avec l'exposition; illuminateur d'assistance AF automatiquement mis en fonction (portée: de 0,7 à 5m/2,3 à 16pi.); verrouillage de l'obturateur lorsque la mise au point ne peut être garantie.

**Commande du zoom:** le système APZ (mis en action par détecteur sensible) réalise automatiquement une sélection programmée de la focale, en fonction de la distance du sujet; boutons de zooming pour la commande manuelle du zoom.

**Système de mesure:** De type externe; cellule photo-électrique au silicium à deux segments pour des mesures séparées de l'illumination de la zone centrale et de l'arrière-plan de l'image; pondération relative des deux segments basée sur les données du système AF; angle d'acceptance automatiquement ajusté pour s'adapter à la focale.

**Exposition automatique:** Programmée; plage (pour ISO 100): d'IL 5 à IL 17 (1/2 sec. à f/4 à 1/500 sec. à f/16) sur la position 35mm, IL 6,5 à IL 18,5 (1/2 sec. à f/6,7 à 1/500 sec. à f/27) sur la position 105mm.

**Système flash:** Possibilité de choix entre quatre modes: **flash auto à pré-éclair:** l'éclair part automatiquement quand nécessaire, avec déclenchement d'un éclair préalable environ 0,75 sec. avant l'exposition, dans les situations de faible lumière, afin de réduire l'effet d'yeux rouges; **autoflash:** le flash se déclenche automatiquement quand nécessaire; **fill-flash manuel:** l'éclair part à chaque photo; **annulation du flash:** pour la photo sans flash; plage (ISO 100): 0,7—5,5m à 35mm, 1,2-3,3m à 105mm; temps de recyclage: 3,5 sec.

**Sensibilité:** Sélection automatique pour les films codés DX de ISO 25 à 3200; réglage sur ISO 25 pour les films sans codage DX.

**Viseur:** Surface d'image couverte 85%; zone de référence de la mise au point; témoins DEL indiquant dans le viseur les fonctionnements du flash et de la mise au point.

**Commandes:** Interrupteur principal avec positions ON et OFF; boutons de commande du zoom pour sélection par l'utilisateur de la focale; bouton de mode flash; bouton de retardateur; poussoir de commande manuelle du départ du rembobinage; mise en mémoire de la mise au point, de la focale et de l'exposition quand le déclencheur est maintenu appuyé à mi-course.

**Transport du film:** Accrochage automatique de l'amorce, avance automatique jusqu'à la première vue, avance automatique sur chaque vue, rembobinage et arrêt du rembobinage automatiques; touche de lancement manuel du rembobinage.



**Ecran d'affichage:** Ecran ACL avec indications concernant le fonctionnement de l'APZ, l'état de la pile, le mode flash, le compteur de vues, le transport du film, la présence d'un film, et le fonctionnement du retardateur.

**Retardateur:** Retard de 10 secondes du déclenchement de l'obturateur; fonctionnement signalé par le clignotement de la DEL située à l'avant de l'appareil et du pictogramme de l'écran d'affichage.

**Alimentation:** Par pile lithium 6V type 2CR5; le pictogramme de l'écran d'affichage indique l'état de la pile lorsqu'on allume l'appareil; l'obturateur reste bloqué quand la pile est vide; coupure automatique de l'alimentation quand l'appareil n'est pas utilisé pendant une heure.

**Autonomie:** Environ 25 rouleaux (valeur basée sur les méthodes de test standard Minolta, utilisant des films 24 poses, 50% des vues étant réalisées au flash).

**Dimensions:** 153(L) x 64,5(H) x 84,5(P)mm  
(6 x 2-9/16 x 3-5/16 po.)

**Poids:** 560g (19-3/4 oz.) sans pile

Caractéristiques sujettes à modifications sans préavis.

**Minolta Camera Co., Ltd.**

**3-13, 2-Chome, Azuchi-Machi, Chuo-Ku, Osaka 541, Japan**

**Minolta GmbH**

Kurt-Fischer-Strasse 50, D-2070  
Ahrensburg, West Germany

**Minolta France S.A.**

357 bis, rue d'Estienne d'Orves, 92700  
Colombes, France

**Minolta (UK) Limited**

1-3 Tanners Drive, Blakelands North,  
Milfon Keynes, MK14 5BU, England

**Minolta Austria Gesellschaft m.b.H.**

Amalienstrasse 59-61, 1131 Wien, Austria

**Minolta Camera Benelux B.V.**

Zonnebaan 39, 3606 CH Maarssenbroek,  
P.B. 264, 3600 AG Maarssen,  
The Netherlands

**Belgium Branch**

Stenen Brug 115-117, 2200 Antwerpen,  
Belgium

**Minolta (Schweiz) AG**

Riedhof V, Riedstrasse 6 8953 Dietikon-  
Zürich, Switzerland

**Minolta Svenska AB**

Brännkyrkagatan 64, Box 17074,  
S-10462 Stockholm 17, Sweden

**Minolta Corporation**

**Head Office**

101 Williams Drive, Ramsey,  
New Jersey 07446, U.S.A.

**Los Angeles Branch**

11150 Hope Street  
Cypress, CA 90630, U.S.A.

**Chicago Branch**

3000 Tollview Drive,  
Rolling Meadows, IL 60008, U.S.A.

**Atlanta Branch**

5904 Peachtree Corners East,  
Norcross, GA 30071, U.S.A.

**Minolta Canada Inc.**

**Head Office**

369 Britannia Road East, Mississauga,  
Ontario L4Z 2H5, Canada

**Montreal Branch**

376 rue McArthur, St. Laurent,  
Quebec H4T 1X8, Canada

**Vancouver Branch**

105-3830 Jacombs Road, Richmond, B.C.  
V6V 1Y6, Canada

**Minolta Hong Kong Limited**

Room 208, 2/F, Eastern Center, 1065  
King's Road, Quarry Bay, Hong Kong

**Minolta Singapore (Pte) Ltd.**

10, Teban Gardens Crescent,  
Singapore 2260



MINOLTA